بسم الله الرحمن الرحيم

Abhandlung über die Bedeutung des Taghut



Risala fi Ma'na at-Taghut

von
Shaykhu-l-Islam Muhammad ibnu 'Abdu-l-Wahhab

Ansar al-Tawhid Publikation

Ansar al-Tawhid – Aufruf zum Tawhid und zur ʿAqidah der Ahl al-Sunnah wal-Jamaʿah

http://ansaraltawhid.blogspot.com

بسم الله الرحمن الرحيم

Wisse - möge Allah, der Erhabene, barmherzig mit dir sein -, dass die erste Pflicht, die Allah dem Sohne Adams [Mann und Frau] auferlegt hat, der Kufr [Lossagung/Unglaube/Ablehnung] gegen den Taghut und die Verwirklichung des Iman [gewissenhafte Glaubensüberzeugung] an Allah ist. Der Beweis hierfür ist das Wort von Allah, des Erhabenen: {**Und in jedem Volk erweckten Wir einen Gesandten (, der da predigte): „Dient Allah und meidet den Taghut.“**} [16:36]

Was die Durchführung des Kufr gegen den Taghut betrifft, so musst du von der Verwerflichkeit der 'Ibadah [Anbetung] für jemand anderen als Allah überzeugt sein, sie ablehnen und hassen. Sowie auf diejenigen Takfir machen (zu Kuffar erklären), die dies ('Ibadah zu jemand anderen als Allah) machen und ihnen die Feindschaft entgegenbringen.

Was die Verwirklichung des Iman an Allah betrifft, so musst du davon überzeugt sein, dass Er der Einzige ist, der der Anbetung würdig ist und dass du alle Formen der 'Ibadah nur Allah entgegenbringst, und dass du es ablehnst, dass irgendjemand anderem außer Allah 'Ibadah entgegen gebracht wird. Und du musst Liebe gegenüber jenen empfinden, die sich einzig Allah unterwerfen (Leute des Ikhlas) und du hast sie zu unterstützen und du hast Hass gegenüber den Leuten des Schirk zu empfinden und ihnen Feindschaft zu zeigen.

Und dies ist die Millah von Ibrahim. Jeder, der sich von dieser abwendet, ist schwachsinnig und Allah hat uns in ihm ein schönes Beispiel gegeben, indem Er sagt: {**Ihr habt fürwahr ein schönes Beispiel an Ibrahim und denen mit ihm, als sie zu ihrem Volk sagten: „Wir sagen uns von euch los, und davon, was ihr statt Allah anbetet. Wir begehen den Kufr gegen euch [wir verleugnen euch]. Und zwischen uns und euch ist ab nun Feindschaft und Hass auf ewig, bis ihr nur an Allah den Iman verwirklicht habt!“**} [60:4]

Und der Taghut bezeichnet alles was neben Allah 'Ibadah entgegen gebracht wird und der damit zufrieden ist, und jeder dem gedient wird, dem Gefolgschaft geleistet wird oder dem Gehorsam entgegen gebracht wird, es sei denn der Gehorsam ist im Rahmen des Gehorsams gegenüber Allah und Seinem Gesandten.

Die Tawaghit (Mehrzahl von Taghut) sind viele, aber seine Köpfe/Führer sind fünf:

Der Erste: Der Shaytan, der zur Anbetung anderer als Allah aufruft und der Beweis ist die Rede von Allah, des Erhabenen: {**Habe ich euch, ihr Kinder Adams, nicht geboten, dass ihr Shaytan nicht dienen sollt - denn wahrlich er ist euch ein offenkundiger Feind.**} [36:60]

Der Zweite: Der tyrannische Herrscher, der die Gesetze von Allah abändert und der Beweis ist die Rede von Allah, des Erhabenen: {**Hast du nicht jene gesehen, die behaupten, an das Iman zu haben, was zu dir (oh Muhammad) und was vor dir hinabgesandt worden ist? Sie wollen (nun) ein Rechtsurteil beim Taghut ersuchen, wo ihnen doch befohlen worden ist, Kufr dagegen zu begehen; und der Shaytan will sie weit abirren lassen.**} [4:60]

Der Dritte: Derjenige, der mit etwas anderem richtet und regiert, als was Allah offenbart hat und der Beweis ist die Rede von Allah, des Erhabenen: {**Und wer nicht mit dem richtet und regiert, was Allah herabgesandt hat, so sind genau diese die Kafirun!**} [5:44]

Der Vierte: Derjenige, der behauptet neben Allah Wissen über das Verborgene [al-Ghaib] zu besitzen und der Beweis ist die Rede von Allah, des Erhabenen: {**Er ist der Kenner des Verborgenen und enthüllt niemandem Seine Kenntnis vom Verborgenen außer allein dem, den Er unter Seinen Gesandten erwählt hat. Und dann lässt Er vor ihm und hinter ihm eine Schutzwache.**} [72:26-27] Und Allah, der Erhabene, sagt: {**Bei Ihm befinden sich die Schlüssel vom Verborgenen; nur Er kennt sie. Und Er weiß, was auf dem Lande und was im Meer ist. Und nicht ein Blatt fällt nieder, ohne dass Er es weiß; und kein Körnchen ist in der Finsternis der Erde und nichts Feuchtes und nichts Trockenes, das nicht in einem deutlichen Buch (verzeichnet) wäre.**} [6:59]

Der Fünfte: Derjenige, der neben Allah angebetet wird und der damit zufrieden ist. Der Beweis ist die Rede von Allah, des Erhabenen: {**Und wer von ihnen sagt: „Ich bin ein Ilah [Angebeteter] neben Ihm". Den strafen Wir mit der Hölle, so bestrafen Wir die Ungerechten [Dhalimun].**} [21:29]

Und wisse, dass der Mensch niemals den Iman an Allah verwirklicht hat, bis er den Kufr gegen den Taghut vornimmt. Der Beweis ist die Rede von Allah, des Erhabenen: {**Es gibt keinen Zwang im Din. Der richtige Weg ist nun klar erkennbar geworden gegenüber dem Irrweg. Wer also dem Taghut Kufr entgegenbringt und den Iman an Allah verwirklicht, so hat er den sichersten Halt ergriffen, bei dem es kein Zerreißen gibt. Und Allah ist Allhörend und Allwissend.**} [2:256]

Der „**richtige Weg**", ist der Din von Muhammad, Allahs Frieden und Segen auf ihm.

Der „**Irrweg**", ist der Din von Abu Jahl.

Der „**sicherste Halt**", ist das Bekenntnis La ilaha illa Allah, dass es niemanden gibt, dem es zu Recht gebührt, dass man ihm 'Ibadah entgegen bringt, außer Allah. Dieses Bekenntnis beinhaltet eine Negierung und eine Bestätigung. Sie negiert alle Arten der Anbetung zu jemandem neben Allah, und bestätigt, dass man alle Arten der Anbetung nur zu Allah allein, frei von jeglichen Partnern/Teilhabern, entgegen bringen darf.